

	<p>Object: Plan der Festungsstadt Saarlouis</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Collection: Oberrheinsammlung HMP Speyer, Grafische Sammlung</p> <p>Inventory number: HM_0_4259u</p>
--	---

Description

Plan der Festungsstadt Saarlouis, die 1680 von Ludwig XIV. gegründet wurde und von Sébastien Le Prestre de Vauban geplant wurde. Ursprünglich gehörte das Gebiet zu Lothringen, das jedoch 1679 durch den Frieden von Nimwegen an Frankreich gefallen war. Obwohl Lothringen nach dem Frieden von Rijswijk 1697, der den Pfälzischen Erbfolgekrieg beendete, seine Souveränität zurückerlangte, blieb Saarlouis unter französischer Herrschaft. Die Beschriftung neben dem Festungsplan spielt darauf an. Nach dem Wiener Kongress wurde Saarlouis Preußen zugeschlagen. Nach dem Ersten Weltkrieg besetzte Frankreich die Stadt und das Saargebiet wurde in das französische Zollgebiet eingegliedert. 1935 sorgte schließlich eine Volksabstimmung dafür, dass das Saarland und damit auch die Stadt Saarlouis Teil des Deutschen Reiches wurden.

Das Blatt stammt aus dem zweiten Teil des dreibändigen Werkes "Curioses Staats und Kriegs Theatrum am Rhein", das etwa zwischen 1720 und 1740 von Gabriel Bodenehr in Augsburg herausgegeben wurde. [Johanna Kätzel]

Basic data

Material/Technique: Kupferstich
Measurements:

Events

Edited	When	
	Who	Gabriel Bodenehr (der Ältere) (1673-1765)
	Where	Augsburg

[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Lorraine
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Saarland
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Sébastien Le Prestre de Vauban (1633-1707)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Louis XIV of France (1638-1715)
	Where	

Keywords

- Festung
- Graphics
- Nine Years' War
- Treaty of Ryswick